

An
Herrn Bezirksstadtrat Schruoffeneger
- Stadt AbtL -
E-Mail: schruoffeneger@charlottenburg-wilmersdorf.de

31.1.2019

Beschluss Nr. 1/2019 des Beirates für Menschen mit Behinderung des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin:

Verbesserung der barrierefreien Nutzbarkeit der BVG

Der Beirat hat in seiner Sitzung am 28.1.2019 beschlossen:

Der Behindertenbeirat bittet das Bezirksamt, sich in Hinblick auf die nachhaltige Verbesserung der barrierefreien Nutzbarkeit von U-Bahn und Bussen an die BVG zu wenden. Moniert werden

- langwierige Ausfälle von Aufzügen in U-Bahnhöfen,
- die Nichtbeförderung von Rollstuhlnutzerinnen und Rollstuhlnutzern in Bussen trotz ausreichend vorhandenen Stellflächen sowie
- nicht erfolgende bzw. nicht zu verstehende Haltestellenansagen in Bussen.

Hintergrund:

In der Beiratssitzung am 28.1.2019 wurde von wochenlangen Aufzugsstörungen und mehrere Monate dauernden Reparaturarbeiten an U-Bahnhöfen berichtet (z.B. U Richard-Wagner-Platz, U Jungfernheide). Bei Aufzugsausfällen können mobilitätsbehinderte Menschen die jeweiligen Bahnhöfe nicht oder nur mit erheblichen Erschwernissen nutzen und können Ihren Zielort – wenn überhaupt – nur mühevoll auf Umwegen erreichen.

Des Weiteren wurde beklagt, dass Rollstuhlnutzer/innen zuweilen von Bussen nicht mitgenommen werden, da die Stellflächen von Fußgängern belegt sind, die ausreichend Platz im leeren hinteren Teil des Fahrzeugs hätten. Die Busfahrer/innen fordern diese Personen allerdings nicht auf, die Stellflächen zu räumen und in den hinteren Teil des Busses zu gehen.

Ferner wurden nicht bzw. zu leise erfolgende Haltestellenansagen in U-Bahnen und Bussen moniert. Im Besonderen wurde in diesem Zusammenhang die Buslinie 248 genannt. Sehr Problematisch sind darüber hinaus fehlende bzw. zu leise Ansagen auf U-Bahnhöfen bezüglich Richtung und Endstation der Züge. Entsprechende Ansagen werden von blinden und sehbehinderten Fahrgästen unbedingt zur Orientierung benötigt.

Um Antwort **in barrierefreier Form** wird gebeten bis zum **22.3.2019**, bitte per E-Mail an den Behindertenbeauftragten – zugleich Geschäftsstelle des Bezirksbehindertenbeirats – an die Adresse BehB@charlottenburg-wilmersdorf.de.

Friedrich
(BehB; Stellv. Vorsitzender)